Vorsteher im Haus

Immer am ersten Dienstag um 19.00 Uhr findet in unserer Gemeinde das Format "Vorsteher im Haus" statt.

01.09.2026

Autor: AS
Quelle: Gemeinde Celle



Am Dienstag, den 01.09.2026, war es wieder so weit. Zu der Veranstaltung „Vorsteher im Haus“ hatten sich zehn Geschwister eingefunden, um miteinander zu reden. Am Anfang gab es einen kleinen Rückblick auf das Thema der letzten Veranstaltung im August. Offene Fragen aus dem letzten Treffen wurden durch den Vorsteher beantwortet, unter anderem, welche Formulierungen es zu dem Thema Exorzismus im katholischen Katechismus gibt.
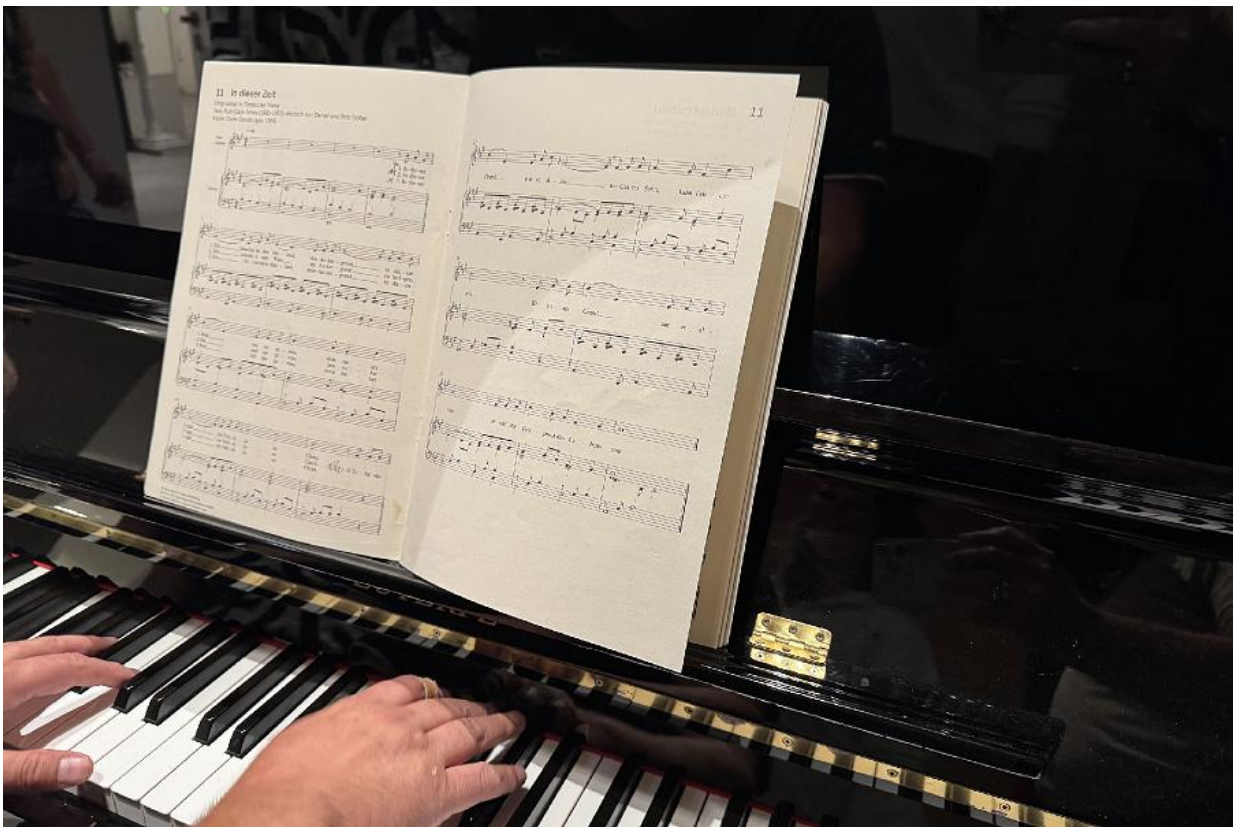
Ein bunter Strauß an Themen hat uns durch den Abend begleitet. Angefangen von der Frage, ob Hiob als Mensch existiert hat oder nicht, über die Frage von Sünde und Schuld und was die entscheidenden Unterschiede sind, bis hin zu der Lehre von den zukünftigen Dingen und Gottes Gnade und Souveränität, die über allem steht. Mal wurde ein Thema tiefer behandelt, mal haben wir ein Thema gestreift, und so wurde es ein wertvoller, aber kurzweiliger Abend. Eine Besonderheit war diesesmal das Schlußgebet. Wir haben das Gebet gemeinsam gesungen: "Schenk deinen Frieden" ein Musikstück aus unserer Sondermappe.

„Vorsteher im Haus“ ist ein offenes Gesprächsformat, in dem kein Thema vorgegeben ist. Jeder, der kommt, kann ein Thema mitbringen, über das dann gesprochen wird. Fragen können

gestellt und unterschiedliche Sichtweisen ausgetauscht werden. Bei theologischen Themen ziehen wir den Katechismus und die Lehraussagen unserer Kirche hinzu, schauen aber auch, was andere christliche Kirchen in ihrer Lehre verankert haben.

Einzige Voraussetzung, um an diesem Format teilzunehmen, ist, am ersten Dienstag im Monat um 19:00 Uhr in der Kirche zu sein.




11 In dieser Zeit